

# Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

## Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000

Wasserverdünnbare 2K-Versiegelung für abrasionsfeste und chemikalienbeständige Schutzanstriche

<b>Anwendung</b>	<p><b>Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000</b> ist ein wasserverdünnbare 2K-Versiegelung für hochwertige, abrasionsfeste und chemikalienbeständige Schutzanstriche auf Beton, Eternit, Abrieb und Mauerwerk sowie auf Stahl und Eisen bei entsprechender Grundierung. Mit den zur Auswahl stehenden Härtern Boscapox Aqua-Härter 4001, Boscapox Aqua-Härter 4001 AR, Antirutsch und Boscapox Aqua-Härter 4001 Keramik können praktisch alle Anforderungen an dieses Produkt erfüllt werden.</p> <p><b>Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000 eignet sich hervorragend als Boden- und Wandbeschichtungen</b> für Lagerräume, Kellerräume, Verkaufshallen, Werkstätten, Gänge, Garagenböden, Balkone usw.</p> <p><b>Als Tausalzschutz</b> für Stützmauern, Pfeiler, Konsolen, Galerien usw.</p> <p><b>Für militärische Bauten</b> wie Unterstände, Festungsbauten, Zivilschutzanlagen usw.</p> <p><b>In Feuchträumen</b> wie Kellereien, Brauereien, Gerbereien, Färbereien, Waschanstalten, Trocknungsräumen usw.</p> <p><b>Als Wandanstrich in strahlengefährdeten Räumen</b> wie Kernkraftwerke, Isotopenlabors usw.</p>												
<b>Eigenschaften</b>	<p>Einfach zu reinigen, verbesserte Abriebbeständigkeit, lösemittelfrei, nicht feuergefährlich, sehr gute Haftfestigkeit auch auf feuchtem Untergrund, ausgezeichnete Wasch- und Scheuerbeständigkeit, sehr gut dekontaminierbar, rutschfest, bedingt wetterbeständig (nicht kreidungsbeständig), pflegeleicht, schimmelwidrig, hohe Chemikalienbeständigkeit, geruchsfreie Verarbeitbarkeit sowie sehr gute Applikationseigenschaften. Mit Boscapox Aqua-Härter 4001 Keramik, wird eine deutlich verbesserte Abriebbeständigkeit erzielt.</p> <p>Entspricht den AgBB Anforderungen an „<b>Emissionsarme Bodenbeschichtung für Aufenthaltsräume</b>“ und der „<b>Belgischen VOC-Verordnung</b>“ zur Emission aus Bauprodukten. Entspricht <b>Minergie-Eco</b> und der <b>Schweizer Umweltetikette Klasse C</b></p>												
<b>Technische Daten</b>	<p><b>Bindemittel</b> Epoxidharz  <b>Pigmente</b> Titandioxid Rutil, anorganische Buntpigmente  <b>Farbton</b> Gemäss Wand- und Bodenfarbkarte, Ausmischungen sind erhältlich.  <b>Glanzgrad</b> Seidenglanz  <b>Lagerbeständigkeit</b> 24 Monate bei 20 °C unangebrochene Gebinde, frostfrei lagern  <b>Lieferform</b> streichfertig (thixotrop). Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000 gibt es auch mit Antirutsch-Zusatz (Boscapox Aqua-Härter 4001 AR)  <b>Rutschfestigkeitsklasse</b> R9 mit Boscapox Aqua-Härter 4001 und 4001 Keramik. R11 mit Boscapox Aqua-Härter 4001 AR.  <b>Gebinde</b> Siehe Preisliste</p> <table border="1" data-bbox="491 1682 1404 1771"> <thead> <tr> <th></th> <th>Mischung</th> <th>Komp. A</th> <th>Komp. B (alle)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b></td> <td>61.5 %</td> <td>67 %</td> <td>56 %</td> </tr> <tr> <td><b>Dichte DIN 53217</b></td> <td>1.40 g/ml</td> <td>1.52g/ml</td> <td>1.35 g/ml</td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Mischverhältnis</b> Gewichtsteile 1 : 1</p> <p><b>Wichtig</b> Gut durchrühren, bis eine absolut homogene Mischung vorliegt (kein hochoffenes Rührgerät verwenden).</p> <p><b>Topfzeit</b> 120 min bei 20 °C / 150 min bei 15 °C.</p> <p><b>Zu beachten</b> Nach Überschreiten der Topfzeit darf Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000 nicht mehr verarbeitet werden, sonst entstehen Störungen in der Filmbildung (Farbton, Glanz, Verlauf usw.)</p> <p><b>CE</b> - EN 13813 SR-AR1-B2.0-IR4</p>		Mischung	Komp. A	Komp. B (alle)	<b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b>	61.5 %	67 %	56 %	<b>Dichte DIN 53217</b>	1.40 g/ml	1.52g/ml	1.35 g/ml
	Mischung	Komp. A	Komp. B (alle)										
<b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b>	61.5 %	67 %	56 %										
<b>Dichte DIN 53217</b>	1.40 g/ml	1.52g/ml	1.35 g/ml										

Anwendung		
<b>Anforderungsprofil</b>	<b>Böden</b>	<b>Wände</b>
<b>Normale Abnutzung, Rutschfestigkeit und Schmutzbelastung</b>	Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001	Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001
<b>Erhöhte Abnutzung und Schmutzbelastung</b>	Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001 Keramik	Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001 Keramik
<b>Normale Rutschfestigkeit</b>	Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001	-
<b>Erhöhte Rutschfestigkeit</b>	Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001 AR	-
<b>Erhöhte Abnutzung, Schmutzbelastung und erhöhte Rutschfestigkeit</b>	<b>1. Anstrich</b> Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001 <b>2. Anstrich</b> Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001 AR <b>3. Anstrich</b> Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001 Keramik	Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001 Keramik

#### Chemikalienbeständigkeit

Agenzien	Temp.	1 Tag	7 Tage	14 Tage	1 Monat	2 Monate	6 Monate
Wasser	23 °C	A	A	A	A	A	A
Wasser	40 °C	A	A	A	A	A	A
Wasser	60 °C	A	A	A	A	A	B
Motorenöl	40 °C	A	A	A	A	A	A
Benzin Super *	23 °C	A	A	A	A	A	A
Zementwasser gesättigt	40 °C	A	A	A	A	A	A
Salzsäure 10 %	23 °C	B	B	C	C	C	C
Ammoniak 10 %	23 °C	A	A	A	A	A	A
Xylol	23 °C	A	A	A	A	A	A
Javellewasser	23 °C	A	B	B	C	D	-
andere Lösemittel **	-	-	-	-	-	-	-

\* Bei den jeweiligen Benzinsorten können geringe Unterschiede auftreten.

\*\* Bei primären Alkoholen, Glykolen, Glykoläthern, Ketonen, Estern und deren Derivaten ist nur eine temporäre Beständigkeit gegeben.

A = keine Veränderung  
 B = leichter Filmangriff  
 C = Starker Filmangriff  
 D = Film zerstört

#### Wetterbeständigkeit

Bei direkter Bewitterung zeigt Boscapox Aqua-2K-Emaile 4000 nach 4 - 6 Monaten eine Kreidungstendenz. Die Qualität wird dadurch jedoch nicht beeinflusst.

Für exponierte Flächen im Aussenbereich empfehlen wir eine Schlussbeschichtung mit Tosaqua 2K-PUR-Emaile oder Tosadur 2K-Lack 6700, ggf. mit AR-Zusatz

<b>Untergrund</b>	Der Untergrund muss staub- und fettfrei, trocken und frei von Zementhaut sein. Oberflächige Feuchtigkeit stört nicht. Siehe auch DBV-Merkblatt „Anwendung von Reaktionsharzen im Betonbau, Teil 2, Untergrund“. Hartbetonflächen und schwach bzw. nicht saugende mineralische Untergründe sind durch Sand- oder Kugelstrahlen vorzubehandeln. Die zu streichende Fläche sollte eine Abrissfestigkeit von mind. 1.5 N/mm <sup>2</sup> aufweisen. Baustofffeuchte: < 5 %. Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit gesichert sein.
-------------------	--

<p><b>Aufbau</b></p>	<p><b>Beton, Abrieb, Mauerwerk, Eternit</b> 1. Anstrich, je nach Untergrund mit max. 10 % Wasser verdünnen. Stark saugende Untergründe zusätzlich mit Wasser anfeuchten. Weitere Informationen siehe Tabelle Anwendungen.</p> <p><b>Stahl, Eisen</b> Grundieren mit Boscapox 2K-Primer 4500 oder Bosaqua 2K-Primer.</p>																		
<p><b>Verarbeitung</b></p>	<p>Streichen, rollen, spritzen (Airless)</p> <p><b>Verdünnung</b> Mit Wasser, maximale Verdünnung 10 %.</p> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 150-250 g/m<sup>2</sup> pro Anstrich, je nach Untergrund.</p> <p><b>Verarbeitungshinweise</b> Bei Temperaturen unter + 10 °C und einer Luftfeuchtigkeit unter 35 % oder über 85 % können Störungen wie Fleckenbildung oder unterschiedliche Glanzgrade auftreten. Wenn das Wasser aus dem applizierten Anstrich nicht vor Ende der Topfzeit verdunsten oder in den Untergrund wegschlagen kann, können Fleckenbildungen (unterschiedliche Farbtöne) und matte Stellen entstehen.</p> <p><b>Reinigung der Geräte</b> Sofort nach Gebrauch mit lauwarmem Wasser oder mit Schmierseife und Wasser. Bei längerem Gebrauch sind die Geräte zwischendurch mit Wasser zu reinigen.</p>																		
<p><b>Trocknung DIN EN 53150</b></p>	<table border="0"> <tr> <td>Staubtrocken</td> <td>nach</td> <td>3 h</td> </tr> <tr> <td>Klebfrei</td> <td>nach</td> <td>8 h</td> </tr> <tr> <td>Griffest</td> <td>nach</td> <td>12 h</td> </tr> <tr> <td>Überstreichbar</td> <td>nach</td> <td>16 h</td> </tr> <tr> <td>Durchgetrocknet</td> <td>nach</td> <td>24 h</td> </tr> <tr> <td>Mechanisch und chemisch voll beanspruchbar</td> <td>nach</td> <td>8-12 Tagen</td> </tr> </table>	Staubtrocken	nach	3 h	Klebfrei	nach	8 h	Griffest	nach	12 h	Überstreichbar	nach	16 h	Durchgetrocknet	nach	24 h	Mechanisch und chemisch voll beanspruchbar	nach	8-12 Tagen
Staubtrocken	nach	3 h																	
Klebfrei	nach	8 h																	
Griffest	nach	12 h																	
Überstreichbar	nach	16 h																	
Durchgetrocknet	nach	24 h																	
Mechanisch und chemisch voll beanspruchbar	nach	8-12 Tagen																	
<p><b>Besondere Hinweise</b></p>	<p><b>Wichtig</b> Während der Applikation und der Trocknung ist für eine gute Lüftung zu sorgen (Luftentfeuchter oder Bauheizgerät aufstellen).</p> <p><b>Wichtige Hinweise</b> Intensive bunte Farbtöne sind für mechanisch beanspruchte Bodenflächen nur bedingt geeignet, da es abriebbedingt zu Abfärbungen kommen kann. Organische Farbstoffe z.B. in Kaffee, Rotwein etc. sowie diverse Chemikalien (Desinfektionsmittel etc.) können zu Farbtonveränderungen führen. Mechanische schleifende Beanspruchungen können zum Verkratzen der Oberfläche führen. Die Funktionstüchtigkeit wird dadurch nicht beeinflusst. Für weitere Informationen zur Pflege verlangen Sie bitte die Info 04/2007. „<b>Pflegeanleitung für mit Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000 beschichtete Bodenflächen im Innenbereich</b>“.</p> <p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/GTK/BFS und SIA Normen und Richtlinien sind zu beachten.</p>																		
<p><b>Sicherheitsdaten</b></p>	<p><b>Kennzeichnung / Transportvorschriften</b> Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.</p> <p><b>Abfallcode</b> 08 01 12</p> <p><b>Sicherheitsratschläge</b> Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmassnahmen einzuhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Beim Spritzen: Spritznebel nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen. Sicherheitsdatenblatt beachten.</p>																		

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.